

# Handwerker-Gsangl

## Gstanzlied



1. Man derf net all's sin - ga, was ma will wü - brin - ga, nennst  
2. drum nehm ma die Hand - werks - leut, die habm ka Emp - find - lich - keit, sonst  
3. Brauchst nur an Zim - mer - mann, kummt er um ach - te schon,



1. d'Bau - ern o - der d'Herrn, tuat si alls glei be - schwern.  
2. ta - tns die Bau - ern oft beim Tag glei aus - raubn.  
3. macht a paar Schriatt, bis's halt z'Mit - tag wird.

Franz Fuchs  
Buchberggasse 63  
A 3400 Klosterneuburg  
Tel. 02243/33051

4. Dann legt er a Bamerl auf, macht a paar Pecker drauf,  
dass a kaum a Schartn hat bis auf Mittag.
5. Da is halt da Maurer schon wirklich vertrauter,  
kummt um a zeh'n amal, is eam da schier no z'bald.
6. Er waß no kan Ziagl, fragt schon ums Mostkriagl,  
steckts Pfeiferl ins Müul, ja die Maurer san fäul.
7. Da Schneider richt a patscherds Gstell zsam'm so fes'ch wiadawöll,  
d' Mentscha schoppt er aus, dass a weng was wird draus.
8. Da Binder richt an Eimer, die Bäurin is kemma,  
sagt: "Binder, schau her, hiaz rinnt a no mehr."
9. Da Sattler geht ah in d Stör, oh du mei Gott und Herr.  
bis der a Loatseil naht, wird er an z'fad.
10. Der Schmied b'schlagt in Wagn, da gibt's ja nix z'sagn,  
nimmt a recht alts Blech und streichts an mit sein Pech.
11. Grad jetzt hab i scho gnua, Spielleut, jetzt gebts a Ruah,  
lassts enka fiedln geh, s tuat nimma schön.